



Das Schneeschuhlaufen ist ein fabelhafter Sport, der in einem atemberaubenden Naturrahmen ausgeübt wird.

Im Winter kann sich das Gebirge allerdings als sehr gefährlich erweisen. Daher müssen einige Regeln befolgt werden:

Diese Wege wurden angelegt, sind aber nicht zwangsweise befestigt.

Ihre Nutzung erfolgt auf eigene Verantwortung.

Die angegebenen Zeiten, die Sie für die jeweilige Route benötigen können, sind geschätzte Angaben.

Bereiten Sie Ihren Ausflug gewissenhaft vor.

Halten Sie immer eine Ausweichlösung bereit.

Bereiten Sie sich vor:

- Informieren Sie sich über die Wetterbedingungen und brechen Sie nur bei gutem Wetter auf. In den Bergen kann das Wetter sehr schnell umschlagen! Sonne, Wärme, Wind, Regen, Nebel, Schnee, Kälte... all das ist nicht außer Acht zu lassen.
- Erkundigen Sie sich nach der Lawinengefahr, Sommerwege eignen sich nicht unbedingt für einen sicheren und komfortablen Schneeschuhausflug.
- Brechen Sie niemals alleine auf!
- Geben Sie, bevor es los geht, Ihren geplanten Weg an, und vergessen Sie nicht mitzuteilen, wann Sie zurückzukehren gedenken!
- Entscheiden Sie sich für eine an Ihre körperliche und technische Kondition angemessene Strecke! Schauen Sie regelmäßig auf die Uhr und kehren Sie rechtzeitig um, um eine Überanstrengung zu meiden.



Nehmen Sie Rücksicht auf andere Sportler:

- Nehmen Sie nicht die Langlaufskipisten: Die Freuden des nordischen Skisports hängen von der Qualität der Loipe und ihrem Zustand ab.
- Sie bewegen sich oft auf privaten Geländen. Vergessen Sie das nicht und respektieren Sie diese.

Sorgen Sie für eine angemessene Ausstattung:

- Mit dem Wind kann die gefühlte Temperatur zwischen 5°C und 10°C unter der gemessenen liegen.
- Tragen Sie festes, wasserabweisendes Schuhwerk mit gutem Profil: Gamaschen verhindern, dass Schnee in die Schuhe eindringt.
- Kleiden Sie sich vorzugsweise nach dem Zwiebelsystem. So können Sie je nach Temperatur eine Schicht aus- oder anziehen. Vergessen Sie nicht Mütze, Handschuhe und Sonnenbrille.
- Nehmen Sie in Ihrem Rucksack immer etwas zu Essen mit und denken Sie an heiße Getränke.
- Wenn möglich, nehmen Sie ein Erste-Hilfe-Kit mit, eine Rettungsdecke und ein Mobiltelefon.
- Wenden Sie sich, wenn Sie sich unsicher fühlen, auf jeden Fall an professionelle Bergführer, Begleiter, Skilehrer... Mit diesen zusammen können Sie das Schneeschuhlaufen in aller Sicherheit entdecken!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf Schneeschuhen!



Einige Regeln zum Verhalten in der Natur

Auf Ihren Wanderungen werden Sie sich mitten im Lebensraum wilder Tiere wiederfinden. Lesen Sie hier einige Verhaltensregeln, die zum bestmöglichen Schutz der Flora und Fauna sowie der Ruhe der Wildlebensräume eingehalten werden müssen:

Schützen Sie die Natur, respektieren Sie die Umwelt, die Winterlandschaft verdient Ihre gesamte Aufmerksamkeit!

1°) Respektieren Sie die Ruhe der wilden Tiere, vermeiden Sie es, Ihren Spuren zu folgen. Die geringfügigste Störung kann für sie fatal sein. Das Überleben im Winter ist für die Tiere nicht einfach. Sich fortzubewegen, um sich zu schützen, kostet Energie. Vergessen Sie nicht, dass sie dort, wo Sie nur passieren, das ganze Jahr über leben!

2°) Weichen Sie nicht von den ausgewiesenen Wegen ab. Diese wurden speziell für Schneeschuhwanderer angelegt, um die Flora und Fauna möglichst wenig zu beeinträchtigen. Eine Spur genügt auch für eine ganze Gruppe Schneeschuhwanderer.

3°) Durchqueren Sie nicht die Jungbaumpflanzungen. Die Erneuerung des Waldes ist essentiell für den Fortbestand der alpinen Ökosysteme.

4°) Pflücken Sie keine Pflanzen ab, die Sie nicht kennen. Es kann sich unter Umständen um eine unter Naturschutz stehende Art handeln. Das Pflücken kann zum Aussterben dieser Pflanzenart führen und eine Gefahr für das Ökosystem bedeuten.

5°) Halten Sie die Sonderregelungen für unter Schutz stehende Naturräume ein. Diese Gebiete sind von wesentlicher Bedeutung für ein harmonisches Zusammenleben von Mensch und Tier.

6°) Nehmen Sie Ihre gesamten Abfälle wieder mit. Werfen Sie nichts in die Natur, um nicht die wilde Flora zu beeinträchtigen oder die Tierwelt zu stören.

7°) Vermeiden Sie es zu rauchen, und lassen Sie auf keinen Fall Ihre Kippen liegen.